



Informationen für Aussteller:

Ort:

Historischer Saal der Ravensberger Spinnerei in Bielefeld, Bleichstr.

(siehe Ausstellungsimpressionen auf unserer AK OWL Website oder <http://ravensberger-park.de/bildergalerien/historischer-saal.html>)

Termin:

jährlich, in der Regel das 3.Oktoberwochende,einschließlich der Vernissage am Freitagabend.
Abweichungen sind möglich, der verbindliche Termin wird mit dem Anmeldeformular versendet.

Öffnungszeiten:

Eröffnung: Freitag um 19 Uhr, Samstag und Sonntag 11-18 Uhr

Werbung /Einladungskarten:

Erfahrungsgemäß sind persönliche Einladungen der beste Garant für eine hohe Quote potentieller Kunden unter den Besuchern.

Zu diesem Zweck stehen jedem Aussteller repräsentative Einladungskarten zum Versand als Postkarte, Großformat, 125 x 235 mm, zur Auslage, oder Weiterreichen zur Verfügung. Die gewünschte Anzahl wird bei Anmeldung bestellt und später zugesendet.

Auf unserer AK OWL Website stehen noch andere Formate für verschiedene Anwendungen, wie Emailgrafik, oder Briefköpfe, zum Download bereit.

Standfläche und Präsentation:

Der Charakter einer Ausstellung äußert sich nicht nur in der Güte seiner Werke, sondern neben der entsprechenden Räumlichkeit auch in einer angemessenen Präsentation, bzw. Wahl der Präsentationsmittel.

Die Beachtung dieser Kriterien hat für uns hohe Priorität und Auswirkungen auf eine erneute Teilnahme.

Gastaussteller, die nicht mit eigenem Ausstellungsequipment anreisen, können ihren Bedarf an verschiedenen weißen, quaderförmigen Ausstellungspodesten im Anmeldeformular vermerken. Zur Verfügung stehen folgende Formate (LxBxH in cm)

50x50x50 – 35x35x110 - 45x45x110 – 45x45x80

+ weiße Platten, die mit Podesten kombinierbar sind : 100x100
(siehe Ausstellungsimpressionen)

Fragen zu den Podesten beantwortet Andreas Wöhler, mobil: 0175-5389723

Größe der Standfläche:

ist durch die Säulenordnung des Raums vorgegeben, die Standbreite beträgt zwischen den Säulen 2,70 m, die Standtiefe nahezu 6 m, also großzügige 16 qm.

Beleuchtung und Strom:

Die natürlichen Tageslichtverhältnisse, sowie die Versorgung mit Kunstlicht, sind sehr gut und sorgen für ausreichende Grundhelligkeit. Die gezielte Beleuchtung der eigenen Arbeiten ist alleinige Sache des jeweiligen Ausstellers. Keine Stativbaustrahler ! Pro Stand steht an der Rückwand eine Steckdose zur Verfügung. (220 V max. 3000 Watt) Bei der hohen Standtiefe bitte ausreichende Kabellängen und Steckplätze berücksichtigen.
Keine herumstehenden Kabeltrommeln im Sichtbereich !

Standplan / Platzierung:

die eigene Platzierung ist dem Lageplan zu entnehmen, der spätestens 6 Wochen vor Ausstellungsbeginn auf unserer Website unter Ausstellerinfos „Standplan“ aufgerufen werden kann. Ein Anrecht auf diese Platzierung besteht nicht, die Standposition kann durch unvorhersehbare Umstände variieren und ergibt sich endgültig erst vor Ort.

Speis & Trank:

Ein kleines Cafe versorgt Besucher und Aussteller während des Ausstellungszeitraums mit belegten Brötchen, Kuchen, Heiß- und Kaltgetränken.

Auf- und Abbauzeiten:

Aufbau: donnerstags ab 14.00 – 22.00 Uhr, freitags ab 10.00 - 18.00 Uhr.

Abbau: sonntags ab 18.00 - 21.00 Uhr und montags ab 8.00 - 14.00 Uhr

Be- und Entladen, Parken:

Parken im Hof der RaSpi nur für den Zeitraum des Be- und Entladens !
(von Knöllchen wird Gebrauch gemacht)

Kostenpflichtige Parkmöglichkeiten befinden sich in der Nähe.

Bis auf eine kleine Teilstrecke Kopfsteinpflasterung ist der Transport auf barrierefreien Wegen und mit dem Fahrstuhl in die 3.Etage, recht komfortabel.

Die 2 gegenüberliegenden Fahrstühle sind geräumig genug, um bei entsprechender Ausnutzung Zeit und Laufweg zu sparen. Zügiges Ein- und Ausladen und gegenseitige Hilfestellung verhindert, dass die Fahrstühle länger als nötig für Nachfolgende blockiert sind und sorgt für entspanntes kollegiales Miteinander.

Die hauseigenen, großflächigen Rollwagen sind, wenn überhaupt verfügbar, leider meistens im Gebrauch.

(Infos bei Ankunft durch anwesende Aussteller)

Das Mitbringen eigener, rollbarer Transporthilfen ist daher sehr empfehlenswert.

Bewerbung:

Das Raumangebot unseres Veranstaltungsorts zur AK Jahresausstellung ermöglicht uns die Vergabe von ca. 10 Standflächen an Gastaussteller.

Unser Auswahlkriterium, neben künstlerischen und qualitativen Aspekten, ist eine ausgewogene Zusammenstellung der unterschiedlichen Werkbereiche, die zur Attraktivität der Ausstellung beiträgt und somit dem Interesse aller Beteiligten dient.

Bewerbungsfrist : bis 31. Januar

Form: unbedingt schriftlich, bestehend aus:

- kurze künstlerische Vita, max.1 Seite, Din A4
- 3 charakteristische Abbildungen aus der bestehenden Kollektion
- 1 Abbildung des Messestand mit Kollektion
- vollständige Kontaktdaten einschließlich Emailadresse und Website (soweit vorhanden)

an: Andreas Wöhler
Weberstr. 1f
23552 Lübeck

Unser Kontingent für administrative Tätigkeiten ist leider begrenzt, wir bitten daher um Verständnis, dass nur formgerechte Bewerbung berücksichtigt werden und Rücksendung der Unterlagen nur im Fall eines beiliegend frankiertem Rückumschlags stattfindet.

Wichtig - jedes Jahr gilt: Neues Spiel - neues Glück!

wir orientieren uns ausschließlich an bis zum 31.1. vorliegenden Bewerbungen. Für vormalige Bewerber und ehemalige Ausstellungsteilnehmer, heißt das, dass sie nicht extra zu erneuter Bewerbung aufgefordert werden, sondern sich bei Interesse jeweils eigeninitiativ erneut bewerben müssen – ehemaligen Teilnehmern ist freigestellt dies in obiger Form, oder als formloses postalisches Anschreiben zu tun.

Teilnahmegebühr:

Aktuell : 230,00€

Benachrichtigung:

erfolgt per Email, bis spätestens im April.

Zusagen haben im Anhang das Teilnahmeformular, auf welches nach fristgerechter Rücksendung die Rechnung folgt.

Erst die Erfüllung der Zahlungsbedingungen berechtigt zur Teilnahme.